



Präventionsunterricht Kinderschutz

Was & Zeit	Inhalt / Stoff – Total Zeit: 45 Minuten	Material
2 min	Begrüssung und kurze Vorstellung von mir	
5 min	Einleitung Augen zu! Wir machen eine kleine Reise durch unsern Körper. Dein Körper – ein Wunder!	
10 Min	Schild „Schreien“ – immer, wenn das Schild hochgehoben wird, müssen alle schreien gute und schlechte Gefühle / vertraue Deinen Gefühlen Was ist ein gutes Gefühl – was fühle ich dabei? Was ist ein schlechtes Gefühl – was fühle ich dabei? Spiel „Gefühle erkennen“ – vier bis fünf Kinder spielen ein Gefühl vor. Die andern müssen erkennen, welche Gefühle gespielt werden. Glück, Angst, Trauer, Wut, einsam, müde, schuldig, Übermut	Schild „Schreien“ Stimmungskarten (Memories mitnehmen)
15 Min	gute und schlechte Berührungen <i>Guter Übergang zwischen Gefühlen und Berührungen</i> Die Kinder stehen sich zu zweit gegenüber im Abstand von ca. 4 Meter. Kind 1 macht die Augen zu. Kind 2 läuft langsam auf Kind 1 zu. Sobald dem Kind 1 das Kind 2 zu nahe kommt, sagt es „Stopp“. Sie selbst: Auf Wandtafel oder Flipchart sind Zeichnungen wie ein Mund, ein Auge, Hände, Ohren und eine Nase. Zusammen gehen wir durch, was die Kinder mit dem Mund gerne tun, was nicht. Was sehen die Kinder mit dem Auge gerne, was nicht, was berühren sie mit den Händen gerne, was nicht ect. Jemand anders: Zu viert / zu fünft sitzen die Kinder um ein Plakat. Ein Kind lässt sich abzeichnen, indem es sich aufs Plakat legt. Danach müssen die Kinder mit roter Farbe die Stellen anzeichnen, wo sie nicht berührt werden möchten und mit grüner Farbe, wo sie gerne berührt werden. Falls Zeit reicht... Oma kommt zu Besuch... – „sie will mich immer abknutschen...!!!“	Wandtafel oder Flipchart Plakat, Farben „Dein Körper gehört Dir“

<p>10 Min</p>	<p>gute und schlechte Geheimnisse</p> <p>Was ist ein Geheimnis? Ein gutes soll Freude bereiten – ein schlechtes verbirgt Böses!</p> <p>Geheimnisse sind verschieden. Es werden einige Geheimnisse geschildert. Danach sollen die Kinder mit einer grünen Karte oder einer roten Karte bestimmen, ob dies nun ein gutes oder ein schlechtes Geheimnis ist. Einzelne Geheimnisse werden herausgepickt und etwas näher diskutiert.</p> <p>Welche Geheimnisse darfst Du für Dich behalten – welche musst Du unbedingt weitererzählen? Erzähle so lange, bis Dir jemand glaubt!!!</p> <p>Beschreib</p>	<p>Rote Karten Grüne Karten</p>
<p>5 min</p>	<p>Schlussbesprechung</p> <p>Grundsätzliches – SIE-Form verwenden Bei Tätlichkeit beißen und laut, sehr laut schreien!!!</p> <p>Aber: Es gibt fremde Personen und es gibt bekannte Personen. Auch unter den bekannten Personen, selbst in der Familie gibt es Personen, die einem weh tun können. Diskussion.</p> <p style="text-align: center;">Keine Vertrauensperson – Ruf 147 an Du bist NIE schuld!</p> <p>Freiwillige Hausaufgabe: „Wer darf mich wo berühren“</p>	<p>Hausaufgabenblatt</p>